

(Download) Tod im Torf (Kriminalinski 4)

Tod im Torf (Kriminalinski 4)

Von *Andreas Kaminski*
*ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #257405 in eBooksVerffentlicht am: 2013-03-06Erscheinungsdatum:
2013-03-06File Name: B00K6L94F0 | File size: 79.Mb

Von Andreas Kaminski : Tod im Torf (Kriminalinski 4) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Tod im Torf (Kriminalinski 4):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Pommes Willens GenugtuungVon eBooksThomasWie das so ist: Kommissar "Pommes" Willen, der beliebte Dorfpolizist, wollte eigentlich Feierabend machen,doch die adrette Hauptkommissarin Barnstedt machte ihm ein Strich durch die

Rechnung. Pommes kennt sich hier aus, nicht sie, also muss er in ihrem Namen die Ermittlung führen. Dem Toten im Torf, Hubert Westerhoff, einem Schrott-Händler im wahrsten Sinne des Wortes, weint keiner eine Träne nach. Das macht Kommissar Willen die Ermittlungen in der kleinen Gemeinde nicht einfacher. Und freilich stellen sich alle anfänglichen Verdächtigungen als falsch heraus. Doch Pommes wäre nicht Pommes, wenn er nicht mit sicherem Gespür und abwartender Offenheit bei den Tötungen stolperte. Schon beim ersten Hendrik-Willems-Krimi Grüner Tod (Kriminalinski) hätte ich mir gewünscht, dass die trockene Erzählung über das todsichere Dorf in Niedersachsen noch weitergehen möge. Auch jetzt denke ich: mehr von diesen lustigen Geschichten, mehr Flair, mehr Aberwitz. Weiterschreiben, Kriminalinski, damit wir bald ein neues Pommes-Abenteuer erleben! Und warum eigentlich Pommes? Sollten Sie selbst nachlesen... 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Pommes" Willens neuester Fall Von Bcherwurm Westerhoff ist tot - und niemand scheint das zu bedauern. Viele Menschen hatten ein Motiv, ihn zu töten - zu viele für den Geschmack des Dorfpolizisten "Pommes" Willen, der Hauptkommissarin Barnstedt in diesem Fall unterstützen soll. Doch als er endlich die Schuldigen identifiziert hat, ist die Gefahr noch längst nicht vorbei ... In diesem Krimi fließt viel Lokalkolorit in die eigentliche Ermittlungsarbeit ein. Der Dorfpolizist Willen muss kein furchtloser Held sein, sondern agiert mit dem angemessenen Respekt vor dem Fall. Und auch für Fans klassischer Rätselkrimis ist die Geschichte zu empfehlen - nur wer ausführliche Schilderungen von Gewalttaten sucht, wird hier nicht fündig werden. 5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Witzig rasanter Kurzkrimi Von Gelegenheitsleser Hubert Westerhoff ist sowohl beruflich als auch privat ein echter Mistkerl. Als seine Leiche gefunden wird, ist das keine Trauer aus. Aber wer von den vielen möglichen Verdächtigen könnte es gewesen sein? Der Autor beschreibt in äußerst witziger Weise die Ermittlungen des Ortpolizisten Hendrik Willen und seiner Kollegin Ann-Kathrin Bernstedt bis zum "schaurigen" Showdown. Ich bin wirklich erstaunt und beeindruckt, wie detailliert die Beschreibung der Hauptrolle und der handelnden Personen auf so wenigen Seiten gelingt. Wer blutigen Horror erwartet, wird nicht zufrieden sein. Wer aber witzige und spannende Unterhaltung mag, wird mehr als zufrieden sein. Ich rechne mich zu den Letzteren und werde wohl auch die anderen Krimis des Autors noch lesen. EMPFEHLUNG!!!

Kurzbeschreibung Polizeikommissar Hendrik - genannt "Pommes" - Willen ist kein Mann vieler Worte. Seine Sätze sind kurz und präzise, nie sagt er mehr als unbedingt notwendig. Dass man ihn daher gern unterschätzt, scheint Teil seiner Tarnungstaktik zu sein. Denn Willen ist ein Dorf-Cop, der über sich hinaus wächst, wenn es darauf ankommt. "Pommes" Willen ist zweifelsohne einer von den Guten und trägt die Polizeiuniform stets ehrenhaft. Sein Revier Molbergen, eine ruhige Gemeinde im Landkreis Cloppenburg, hat er gut im Griff. Und für gewöhnlich ist auch nicht viel los in Molbergen. Daher achtet Willen auf pünktlichen Feierabend, um nicht zu spät zum Skat oder zum Training der Altherrenmannschaft zu kommen. Als aber die Leiche des unbeliebten Geschäftsmanns Hubert Westerhoff in der "Mollberger Dose" - einem Moorgebiet vor den Toren der kleinen Gemeinde - gefunden wird, ist es schlagartig aus mit der Ruhe und dem pünktlichen Dienstschluss. Der Polizist wird von einer Kripo-Kollegin gebeten, sie bei den Ermittlungen zu unterstützen. Nur widerwillig kommt Willen der Bitte nach und erkennt, dass gleich mehrere Personen einen Grund gehabt hätten, den verhassten Molberger zu töten. Als dann auch noch Willens Kripo-Kollegin verschwindet, kündigt sich ein überraschender Showdown an. Bei "Tod im Torf" handelt es sich um einen klassischen Rätselkrimi aus der "Wi(e)der-Willen-Reihe", angereichert mit viel Lokalkolorit und einer Prise trockenen Humors.

Kurzbeschreibung Polizeikommissar Hendrik - genannt "Pommes" - Willen ist kein Mann vieler Worte. Seine Sätze sind kurz und präzise, nie sagt er mehr als unbedingt notwendig. Dass man ihn daher gern unterschätzt, scheint Teil seiner Tarnungstaktik zu sein. Denn Willen ist ein Dorf-Cop, der über sich hinaus wächst, wenn es darauf ankommt. "Pommes" Willen ist zweifelsohne einer von den Guten und trägt die Polizeiuniform stets ehrenhaft. Sein Revier Molbergen, eine ruhige Gemeinde im Landkreis Cloppenburg, hat er gut im Griff. Und für gewöhnlich ist auch nicht viel los in Molbergen. Daher achtet Willen auf pünktlichen Feierabend, um nicht zu spät zum Skat oder zum Training der Altherrenmannschaft zu kommen. Als aber die Leiche des unbeliebten Geschäftsmanns Hubert Westerhoff in der "Mollberger Dose" - einem Moorgebiet vor den Toren der kleinen Gemeinde - gefunden wird, ist es schlagartig aus mit der Ruhe und dem pünktlichen Dienstschluss. Der Polizist wird von einer Kripo-Kollegin gebeten, sie bei den Ermittlungen zu unterstützen. Nur widerwillig kommt Willen der Bitte nach und erkennt, dass gleich mehrere Personen einen Grund gehabt hätten, den verhassten Molberger zu töten. Als dann auch noch Willens Kripo-Kollegin verschwindet, kündigt sich ein überraschender Showdown an. Bei "Tod im Torf" handelt es sich um einen klassischen Rätselkrimi aus der "Wi(e)der-Willen-Reihe", angereichert mit viel Lokalkolorit und einer Prise trockenen Humors.